



EVANGELISCHE KIRCHGEMEINDE
SITTERDORF - ZIHLSCHLACHT

Kirchenbote

Februar 2018

Liebe Kirchbürgerinnen, liebe Kirchbürger

Fürs 2018 wünsche ich ihnen Gottes Segen und alles Gute. Das neue Jahr hat begonnen und wie schnell sind wir wieder im Alltag, der neue Terminkalender füllt sich da und dort. Ich bin überzeugt, dass Gott als ständiger Begleiter uns mit seinem Frieden zur Seite stehen wird, gemäss der Jahreslosung, die wir als Kirchgemeinde erhalten haben.



Wenn wir auf diesen Frieden vertrauen, können wir getrost durch das neue Jahr gehen.

Gott wird uns beistehen, führen und leiten.

Lesen wir in verschiedenen Bibelübersetzungen die Verse 24 und 25 aus diesem Kapitel, merken wir, dass der Segen, den wir oftmals am Ende des Gottesdienstes zugesprochen erhalten, genau diese Worte beinhalten. Dieser Segen, der im 4. Buch Mose an die Israeliten gerichtet war, ist heute an uns gerichtet.

So dürfen wir uns freuen, mit demselben Zuspruch und Segen Gottes, vorwärts zu gehen und unsere Aufgaben treu auszuführen.

Beni Huber, Kirchenpräsident

Familiengottesdienst vom 21. Januar in der Kirche Zihlschlacht



Am 21. Januar fand in Zihlschlacht unser Familiengottesdienst statt, dieses Mal mit den Religionsschülerinnen und -schülern von Doris Tobler.

Nach einer spannenden Geschichte von Silvia Boxler über den „Grüffelo“ und einem anregenden Anspiel, sprach Pfarrer J. Neidhart zum Thema: „Geborgen erwarten wir getrost, was kommen mag“. Moderne Lieder lockerten den Gottesdienst auf. Nach dem Gottesdienst bekamen alle eine Karte mit dem Gedicht „Von guten Mächten...“ von Dietrich Bonhoeffer und es wurde ein Apéro offeriert.



Ökumenischer SeniorInnennachmittag

Am 11. Januar erlebten wir im Kirchgemeindehaus einen lustigen und unvergesslichen Nachmittag, zu dem über 60 Seniorinnen und Senioren gekommen waren.



Als Gastredner konnten wir schon zum dritten Mal Peter Egenberger aus Wolfhalden gewinnen. Er strapazierte unsere Lachmuskeln gewaltig und erzählte uns Appenzeller Geschichten zum Thema „**Vo gschiiide ond tomme Lüüt**“.

Der vergnügliche Nachmittag entführte uns in die Welt unterschiedlichster Leute – Leute wie du und ich: Frauen und Männer, die pfiiffig-schlau reagieren oder aber sich reichlich naiv verhalten.



Anschliessend wurden alle Gäste mit „Kaffee und Kuchen“ verwöhnt. Herzlichen Dank dem Serviceteam unter der Leitung von Doris Bürgi.

Herzliche Einladung zu unserem SeniorInnennachmittag (60plus)

Donnerstag, 8. Februar 2018, 14.15 Uhr
Evangelisches Kirchgemeindehaus Sitterdorf

Gerne laden wir Sie, liebe Seniorinnen und Senioren, zum gemütlichen Nachmittag nach Sitterdorf ein, dieses Mal zum Thema:

„Armenien – das älteste
christliche Land“ –

ein interessanter Nachmittag
mit Pfr. Peter Keller



Noch bevor das römische Reich offiziell christlich wurde, hat der armenische König 301 n. Chr. das Christentum für sein Land angenommen und sich mit seinem ganzen Volk taufen lassen. Nachdem 1915 im Völkermord durch die Türken etwa 1½ Mio. Armenier umgebracht wurden und obwohl in der nachfolgenden Sowjetzeit fast alles christliche Leben verboten war, lebt nach der Wende die armenisch-apostolische Kirche wieder. Die allermeisten Armenier sind stolz darauf, Christen zu sein, und viele Jugendliche besuchen die Kirchen. Peter Keller hat kürzlich Armenien bereist und wird mit Bildern von diesem spannenden Land am Fusse des Berges Ararat berichten.

Anschliessend werden alle Gäste mit „Kaffee und Kuchen“ verwöhnt.

Das Vorbereitungsteam freut sich, Sie an diesem Nachmittag begrüßen zu dürfen.

Transportmöglichkeiten: Bitte Röbi Mosimann (071 422 49 82) kontaktieren!

„Man muss jung sein, um grosse Dinge zu tun.“ – (Johann Wolfgang von Goethe, 1828)



Müsste die Explo, ein christlicher Grossanlass, vom 29.12.2017-01.01.2018 in der Messe Luzern, mit einem Wort beschrieben werden, würde sich die lateinische Vorsilbe «inter» vermutlich am besten dafür eignen. Interkonfessionell, interkulturell und intergenerationell – das war die Explo 2017. Und trotz der vielen «inter» lässt sich ein gemeinsamer Nenner finden. «Wir glauben nicht dasselbe aber wir glauben an denselben.» Mit diesem Satz trifft Andreas Boppart ins Schwarze. Rund 6000 Gläubige, aus allen

Himmels- und Glaubensrichtungen, von grauhaarig bis violett trafen sich über Neujahr in Luzern. Bei Andachten, die unterschiedlicher nicht sein könnten, Seminaren über kontroverse Themen und in der Gemeinschaft wurde Jesus alle Ehre gegeben. Davon berichten will ich nicht. Wer es erleben will, muss selbst an die nächste Explo gehen. Viel interessanter finde ich die Fragen: Und jetzt, was bleibt? Was tragen wir nach Hause? Ich betrete Neuland und mache etwas, was ich vor der Explo nie gewagt hätte – ich widerspreche Goethe. Dieser sagte einmal: «Wenn auch die Welt im Ganzen fortschreitet, die Jugend muss doch immer wieder von vorn anfangen (...)» Falsch, lieber Johann. Wir können dort weitermachen, wo die Generation vor uns aufgehört hat, oder besser: Wir können Hand in Hand mit den Generationen vor uns weitermachen. Etwas von vielem, was wir aus der Explo mitnehmen. Jugendlicher Tatendrang kombiniert mit der Erfahrung der Älteren führt zu hervorragenden Ergebnissen. Und deshalb muss man eben nicht jung sein, um grosse Dinge zu tun. Diese Erkenntnis wollen wir in unsere Gemeinde tragen und intergenerationell das Reich Gottes bauen. Ich bin sicher, dass so Grosses geschehen wird. Packen wir's an!

Elias Egenberger

Zeitloses Mittelalter

Konzert am 10. Februar um 19.30 Uhr in der evangelischen Kirche, Sitterdorf



Stockhausens intuitive Musik des 20. Jahrhunderts trifft auf mittelalterliche Musik. Die Wechselwirkung schafft eine neue und einzigartige Klangwelt. Beide Stile fliessen als Schlusspunkt zusammen in der Adaption des Minneliedes «Nahtegal, guot Vogellin» des – zu Unrecht in Vergessenheit geratenen – Schweizer Komponisten Walter Furrer von 1977. Der Konzertabend gewährt die Möglichkeit sein Werk wiederzuentdecken. Auch die Besetzung vereint alt und neu. Als Besonderheit präsentieren wir ein Holzakkordeon; ein modernes Instrument, dessen Bauweise und Stimmung eine optimales Klangbild mit den mittelalterlichen Instrumenten wie der Laute und der Flöte ergeben.

Arabella Cortese: Sopran (Gesangsstudium am Konservatorium Marenzio in Brescia, zurzeit im Master für mittelalterliche Musik an der Sorbonne)

Irina Döring: Laute (Lautenstudium am CMA in Genf, zurzeit Doktorat zur Spielweise der Mittelalterlaute am CESR in Tours)

Alexandre Jaques: Akkordeon (Akkordeonstudium im Mozarteum Salzburg und an der MHS Trossingen, Weiterbildung im Fach Kirchenorgel an der HSM Lausanne)

Thibault Viviani: Block- und Traversflöte (Blockfötenstudium am Königlichen Konservatorium Den Haag und an der Zürcher Hochschule der Künste, Traversflötenstudium an der MHS Trossingen)

Weitere Informationen: www.irina-doering.ch/konzerte

- Eintritt frei, Kollekte

Themenabende im Winter 2018:

Einander Mut machen

ein praktisches Seminar für jedermann

1. Themenabend: Donnerstag, 1. März 2018, 20.00 Uhr:

1. Ein rechtes Wort zur rechten Zeit; 2. Oberflächliche Gemeinschaft: Hindernis echter Ermutigung; 3. Die falsche Lösung: totale Offenheit

2. Themenabend: Donnerstag, 8. März 2018, 20.00 Uhr:

4. Die richtige Lösung: völlige Hingabe; 5. Der Charakter des Ermutigers; 6. Wann sagen wir, wie wir uns fühlen?

3. Themenabend: Donnerstag, 15. März 2018, 20.00 Uhr:

7. Mut machen, wie funktioniert das? – Möglichkeiten der Ermutigung; 8. Ermutigung – der Rahmen für Veränderungen

4. Themenabend: Donnerstag, 22. März 2018, 20.00 Uhr:

9. Gelegenheiten ergreifen – Techniken der Ermutigung; 10. Die Gemeinde: eine ermutigende Gemeinschaft?

Der Referent der Themenabende, **Pfr. Jürgen Neidhart** (MTh), ist verheiratet mit Mirjam und Vater dreier erwachsener Kinder. Seit 2008 engagiert er sich in der Evangelischen Kirchgemeinde Sitterdorf-Zihlschlacht (MTh) und absolvierte eine Zusatzausbildung als Notfallseelsorger (Fachperson Psychologische Nothilfe NNPN). Zuvor war er in der Erwachsenenbildung tätig.



Die Themenabende finden im **Kirchgemeindehaus**, am Ebnetweg in **Sitterdorf** statt.

Der Eintritt – inklusive Kopien – ist frei. Im Anschluss an die Referate offerieren wir Kaffee und Kuchen. Schluss der Veranstaltung: spätestens 22.00 Uhr.

Sie sind herzlich eingeladen!



Gemeindeferien vom 2. – 7. April 2018 im Tessin

In unseren Gemeindeferien gibt es noch einige freie Plätze, darum wurde die Anmeldefrist bis Ende Februar verlängert.

Interessiert? Dann melden Sie sich doch bei Doris Bürgi

Tel. 071 422 58 77 oder E-Mail: doris.buergi@bluwin.ch

Veranstaltungen Februar

Gottesdienste

Sonntag, um 10.00 Uhr

04.02., Zihlschlacht, **Moderner Gottesdienst** mit David Weibel

11.02., Sitterdorf

18.02., Zihlschlacht, **Abendmahls-einführung** der Schüler der 5. und 6. Klasse, mit anschliessendem Apéro

25.02., Sitterdorf

Kinderhüeti

Die Kinder können ohne Voranmeldung um ca. 09.50 Uhr in Zihlschlacht in der Sakristei und in Sitterdorf im Kirchgemeindehaus abgegeben werden (immer dort, wo gerade der Gottesdienst stattfindet).

Kindergottesdienst

Sonntag, 10.00 Uhr

11.02., im Kirchgemeindehaus

18.02., im Schulhaus Zihlschlacht

25.02., im Kirchgemeindehaus

Jugendgottesdienst

Sonntag, 10.00 Uhr

04.02., **Moderner Gottesdienst** in Zihlschlacht

Sonntag, 09.15 Uhr

11.02., in der Kirche Sitterdorf

Freitag, 17.30 Uhr

23.02., im Kirchgemeindehaus

Jungschar

Samstag, 14.00-17.00 Uhr

10.02., im Kirchgemeindehaus

24.02., im Kirchgemeindehaus

Teenie Club

Samstag, 19.00-22.00 Uhr

10.02., Treffpunkt beim KGH

24.02., Treffpunkt beim KGH

Jugendgruppe

Sonntag, 10.00 Uhr

04.02., Moderner Gottesdienst in Zihlschlacht, mit anschliessendem Jugendgruppen - Mittagessen

Dienstag, 19.00 Uhr **Jugendalpha-live mit Nachtessen**

06.02., 13.02., und 20.02., im Kirchgemeindehaus

Anmeldung:

<https://goo.gl/forms/1yOqG4gUrb-zUvSOP2>

Präparanden-Unterricht

Mittwoch, 17.30 – 19.00 Uhr

14.02., im Kirchgemeindehaus

28.02., im Kirchgemeindehaus

Konfirmanden-Unterricht

Dienstag, 19.00 Uhr **Jugendalpha-live mit Nachtessen**

06.02., 13.02., und 20.02., im Kirchgemeindehaus

Gemeindegebet

Samstag, 08.00 - 08.45 Uhr

10.02., im Kirchgemeindehaus

24.02., im Kirchgemeindehaus

Mittwoch, 06.00 Uhr

14.02., im Kirchgemeindehaus

28.02., im Kirchgemeindehaus

Frauengruppe

Freitag, 09.15-10.30 Uhr

09.02., im Kirchgemeindehaus

23.02., im Kirchgemeindehaus

Frauenbibelkreis

Donnerstag, 09.30-10.45 Uhr

08.02., im Kirchgemeindehaus

22.02., im Kirchgemeindehaus

Seniorenbibelkreis

Donnerstag, 09.30 Uhr

01.02., im Kirchgemeindehaus

15.02., im Kirchgemeindehaus

Seniorenachmittag / 60 plus

Donnerstag, 14.15 Uhr

08.02., im Kirchgemeindehaus

Strick- und Jassnachmittag

Donnerstag, 13.30 Uhr

01.02., im Kirchgemeindehaus

Frauenfrühstück

Mittwoch, 09.00 Uhr

14.02., im Kirchgemeindehaus

Freud und Leid

Am 26. Januar nahmen wir in Sitterdorf Abschied von Marei Mürger-Dürst aus Rotzenwil. Sie starb am 19. Januar in ihrem 88. Lebensjahr im Alters- und Pflegezentrum Amriswil. Den Angehörigen wünschen wir von Herzen Gottes Trost und Kraft.

Stellvertretung Pfarramt

Vom 29. Januar - 5. Februar ist Pfr. J. Neidhart in den Ferien. Pfarramtliche Stellvertretung: Pfr. Peter Keller, Birwinken. Der Telefonbeantworter des Pfarramts gibt Auskunft.

Kontakte

Internet: www.evangsitterdorf.ch

Pfarrer

Jürgen Neidhart

Ebnetweg 12

8589 Sitterdorf

071 422 13 66

evang.sitterdorf@bluewin.ch

Präsident

Beni Huber

Gartenstrasse 14

8588 Zihlschlacht

071 422 17 82

beni-huber@bluewin.ch

Pflegerin und Sekretariat

Doris Bürgi

Hauptstrasse 61

8588 Zihlschlacht

071 422 58 77

doris.buergi@bluewin.ch

Jugendarbeiter

David Weibel

Heiligkreuzstrasse 43

9008 St.Gallen

078 832 69 01

dvd.weibel@gmail.com

Mesmerin Kirche Zihlschlacht

Christa Ackermann

Hauptstrasse 71

8588 Zihlschlacht

071 422 32 05

christa.acki@bluewin.ch

Mesmerin Kirche Sitterdorf

May Mosimann

Amriswilerstrasse 35

8589 Sitterdorf

071 422 49 82

mosimann.robert@bluewin.ch

IMPRESSUM

Herausgeber: Evangelischer Kirchenbotenverein des Kantons Thurgau
Redaktion: Sekretariat Evangelische Kirchgemeinde Sitterdorf-Zihlschlacht. Der Lokal-Kirchenbote ist eine gemeinsame Beilage des Evang. Kirchenbotenvereins Thurgau und der Evang. Kirchgemeinde Sitterdorf-Zihlschlacht.